

Unser Selbst: Zur Struktur gewordene Erfahrungen

Warum klettern Patienten während ihrer Behandlung auf Hochseilgärten, schießen mit Pfeil und Bogen oder sitzen stundenlang allein im Wald?

Vor Jahren noch von der Schulmedizin belächelt, zeigen die Ergebnisse erfahrungsorientierten Vorgehens, dass nichts nachhaltiger prägt als die eigene Erfahrung, um langfristige Verhaltensänderungen zu initiieren, persönliche Perspektiven zu ändern oder wieder Selbstwirksamkeit und gesundheitliche Stabilität zu erlangen.

Dabei ist die Erkenntnis über die starke heilsame Wirkung von Erfahrung schon alt. Erfahrung mit Körper, Seele und Geist ist nicht nur immer schon das Prinzip des Lebendigen, sondern seit Kurt Hahn, der als Begründer der Erlebnispädagogik gilt, wird sie auch in Konzepten entwickelt. Sie wird angewandt, um Menschen zu helfen, zur persönlichen Meisterschaft zu gelangen. Erfahrung ist der Nährstoff der Systemkonzeption Mensch und ihre Lebendigkeit.

Die Kliniker der Wollmarshöhe entwickeln seit den 1990er Jahren therapeutische Konzepte und machen sich neueste neurobiologische Erkenntnisse zunutze, um anwendbare Therapiemethoden zu implementieren. Hierzu sind sie eng verbunden und im regen Austausch mit Erlebnispädagogen und anderen Fachdisziplinen.

Aus dieser Zusammenarbeit ist ein Fachbuch – Erfahrungsorientierte Therapie (EOT) – entstanden, welches zum Symposium im Springer Verlag erscheinen wird. Autoren des Herausgeberbandes aus unterschiedlichen Fakultäten und auch andere treffen sich während des Wollmarshöher Symposiums am Freitag, den 23.06.2017, zu Referaten und zum Austausch.

Die Bandbreite dieses für Ärzte und Erlebnispädagogen gleichermaßen gedachten Tages ist groß und reicht bis zu Themen der Religion und Spiritualität in der therapeutischen Arbeit und zu unterschiedlichen Charakteren, die sich in der therapeutischen Beziehung treffen.

Symposium Wollmarshöhe 2017

Presseinformationen und Anmeldung:

Ansprechpartnerinnen: Nicole Zerr / Agnes Iben

www.symposien-wollmarshoehe.de

symposium@wollmarshoehe.de

Anfragen zu Bildmaterial: Marei Bittner

m.bittner@wollmarshoehe.de

Veranstalter / Veranstaltungsort:

Klinik Wollmarshöhe GmbH

Wollmarshofen 14

88285 Bodnegg (Bodenseeregion / Allgäu / bei Ravensburg)

Telefon / Zentrale: 07520 927-0

Telefax: 07520 2875

www.wollmarshoehe.de





Die Proben zum World-Music-Event haben begonnen



Kinik Wollmarshöhe mit Hochseilgarten



Musiker auf dem Hochseilgarten



René Giessen bei den Open-Air-Proben